Länger schöner wohnen.

seit 1986

Gürtler Bauelemente

GÜRTLER + FRIES

FIBEL

FENSTER • TÜREN • ROLLLADEN • SONNENSCHUTZ

INHALT

1. Einleitung
2. Internorm Fibel
3. QR-Code Aufkleber (ab 6. Mai 2019)
4. Garantien für Internorm-Produkte
5. Visuelle Prüfung der Glasqualität / Reklamationsfristen
6. Kondensation bei Isolierglas auf der Witterungsseite
7. Wartung und Pflege
8. Service- und Wartungsarbeiten
9. Kundendienst und Service
10. Wartungsvertrag
11. Richtiges Lüften
    - 11.1 Die 8 goldenen Regeln zum richtigen Lüften
    - 11.2 Lüftungszeiten
    - 11.3 Lüftungsanlagen - eine sinnvolle Alternative zur klassischen Fensterlüftung
    - **11.4 Hinweis DIN 1946-6 Lüftungskonzept**
12. Reinigung und Pflege
13. CE Kennzeichnung Internorm (ab 1. Juli 2013)
14. Bedienungs- & Wartungs-Anleitung - Rollladen –
15. Bedienungs- & Wartungs-Anleitung - Raffstore –
16. **Warnhinweis zum Schutz von Holz-Aluminium-Produkten vor Baufeuchte**
17. **Warnhinweis Schutzfolie**
18. **Warnhinweis Absturzsicherungen**
19. **Warnhinweis Abdichtung**
20. **Warnhinweis Reinigungsmittel**
21. Empfehlen Sie uns weiter!

seit 1986
Gürtler Bauelemente
GÜRTLER + FRIES

1. EINLEITUNG

Herzlichen Glückwunsch!
Sie haben sich für uns als zuverlässigen **Internorm (1st) window partner Gold Level** entschieden und wir möchten Sie nun auch mit unserer Nachbetreuung begeistern.
Sichern Sie sich die Freude an Ihren Fenstern, indem Sie die nachfolgend aufgeführten Informationen und Hinweise aufmerksam durchlesen.
Bitte beachten Sie die Gebrauchs-, Pflege- und Wartungsanleitung des jeweiligen Herstellers. Hier sind sehr wichtige Punkte zum Gebrauch sowie zur Gewährleistung unserer Produkte beschrieben. Sollten Sie diese nicht ausgehändigt bekommen, bitten wir Sie diese bei uns anzufordern. (Eine Auswahl dieser Anleitungen finden Sie auf unserer Webseite unter Downloads >>> https://www.guertler-bauelemente.de/download/)
Die Anforderungen der öffentlich-rechtlichen- bzw. bauaufsichtlichen Richtlinien haben wir nicht geprüft. Die Verantwortung obliegt dem Auftraggeber.

Bei Fragen sind wir gerne für Sie da.

Ihr Gürtler Bauelemente-Team

Ihre persönliche
Auftrags-Nr.

Datum	Stempel

FENSTER • TÜREN • ROLLLADEN • SONNENSCHUTZ

2. INTERNORM FIBEL

Der Hersteller Internorm hat eine ausführliche Informationsfibel für seine Produkte erstellt. Diese enthält Informationen über Gebrauchsanweisungen, Pflege, Wartung und Garantien. Sie erhalten diese Fibel mit Anlieferung Ihrer Internorm-Produkte, diese wird Ihnen vor Ort durch unsere Monteure übergeben.
Bitte lesen Sie diese Fibel als Ergänzung zu unseren Hinweisen aufmerksam durch.

seit 1986
Gürtler Bauelemente
GÜRTLER + FRIES

3. QR-CODE AUFKLEBER (AB 6. MAI 2019)

An ihren Internorm-Produkten wird ein QR-Code Aufkleber angebracht. Dieser ist eine Kombination aus CE-Kennzeichnung und QR-Code.

SERVICE-INFO

Dahinter steckt eine mobil optimierte individuelle, auftragsbezogene Service-Plattform / Landing Page mit folgenden Inhalten:

- Informationen zum eingebauten Produkt
- Kontakt zum ausführenden Vertriebspartner
- Tipps zur Pflege und Reinigung
- Verlinkung zum Pflegemittel-Online-Shop
- Weiterempfehlungs- und Feedbackmöglichkeit
- Kontakt zum 1st Fensterservice (z.B. auch für Ersatzteile)

Internorm

Ganglgutstraße 131
A-4050 Traun
www.internorm.com

Ausgenommen sind: lose Gläser, Fixverglasungen, HX300 und Holz/Alu Haustüren

4. GARANTIEN FÜR INTERNORM-PRODUKTE

10 Jahre Garantie für Internorm-Produkte

- Auf Wetterechtheit gegen unnatürliche Farbveränderung und gegen Rissbildung von Oberflächen weißer Fenster- und Türprofile aus Kunststoff, ausgenommen Gehrungsrisse.
- Auf Wetterechtheit gegen unnatürliche Farbveränderung und gegen Rissbildung von Oberflächen raumseitig folienbeschichteter Fenster- und Türprofile aus Kunststoff, ausgenommen Gehrungsrisse.
- Auf Wetterechtheit gegen unnatürliche Farbveränderung und gegen Rissbildung von Oberflächen eloxierter oder pulverbeschichteter Fenster- und Türprofile aus Aluminium.
- Gegen Anlaufen zwischen den Scheiben bei Isoliergläsern.
- Auf die Funktion des Werkstoffverbundes Holz, Thermoschaum und Aluprofilen bei allen Holz/Alu-Fenstersystemen unter Einhaltung der Internorm-Montage- und Wartungsrichtlinien.
- Auf die Funktion der Verklebung und Abdichtung von Isolierglasscheiben mit den Fensterprofilen bei allen Holz/Alu-Fenstersystemen unter Einhaltung der Internorm-Montage- und Wartungsrichtlinien.
- Auf die Verklebung der Klebesprossen.

5 Jahre Garantie für Internorm-Produkte

- Bei PVD-beschichteten Haustür-Griffen gegen Korrosion, wenn keine mechanischen Beschädigungen vorhanden sind.
- Auf Wetterechtheit gegen unnatürliche Farbveränderung und gegen Rissbildung bei der Oberfläche von Türfüllungen. Für Veränderungen des Erscheinungsbildes der Oberfläche infolge Verschmutzung besteht keine Garantie.

3 Jahre Garantie für Internorm-Produkte

- Auf Wetterechtheit gegen unnatürliche Farbveränderung und gegen Rissbildung von Oberflächen bei Rollladenprofilen aus Kunststoff.
- Auf Wetterechtheit gegen unnatürliche Farbveränderung und gegen Rissbildung von Oberflächen eloxierter oder pulverbeschichteter Rollladen- und Jalousienprofile aus Aluminium.
- Auf die Funktion des Fenster- bzw. Türbeschlages unter Einhaltung der Internorm-Montage- und Wartungsrichtlinien.

30 Jahre Sicherstellung für Internorm-Produkte

Außerdem gewährt Internorm die Sicherstellung, dass Internorm-Produkte durch unsere Fachleute wiederholt so instand gesetzt werden können (Originalteile nicht verpflichtend), dass deren volle Funktionsfähigkeit während eines Zeitraumes von 30 Jahren gegeben ist bzw. erhalten bleibt. Dies jedoch unter der Voraussetzung, dass die Rahmenkonstruktion (= Rahmen und Flügel) keine Schäden aufweist. Die 30-jährige Frist beginnt mit dem Produktionsdatum. Diese zur Erhaltung der Funktionsfähigkeit notwendigen Leistungen bzw. benötigten Materialien, Arbeitszeiten etc. werden nach den jeweils aktuellen Kostensätzen in Rechnung gestellt.

Garantien/Auszug:

Den vollen Wortlaut unserer Garantie-Bestimmungen, die genauen Garantie-Voraussetzungen und was Sie im Garantiefall tun müssen, entnehmen Sie bitte der Gürtler-Fibel und Internorm-Fibel (Gebrauchsanweisung, Pflege, Wartung und Garantien).

5. VISUELLE PRÜFUNG DER GLASQUALITÄT/REKLAMATIONSFRISTEN

Hadamar Richtlinien

Für allgemeine visuelle Prüfungen von Isolierglas aus Spiegelglas gilt die Richtlinie des Bundesinnungsverbandes des Glaserhandwerkes Hadamar. Diese Richtlinie gilt für die Beurteilung der visuellen Qualtität von Glas für das Bauwesen. Die Beurteilung erfolgt mit Hilfe der Hadamar Zulässigkeits-Tabelle.

Reklamationsfristen

(Gilt für Mängel die nicht im Zulässigkeitsbereich der Hadamar Richtlinien liegen)

Festgestellter Mangel	Reklamationsfrist
Offensichtliche Mängel	14 Kalendertage nach Montage bzw. nach erfolgter Lieferung
Verschmutzungen, Beschichtungsfehlern oder Einschlüssen	1 Jahr nach Montagedatum bzw. nach erfolgter Lieferung
Anlaufen zwischen den Scheiben bei Isoliergläsern mit Edelstahl- oder Aluminium Abstandshaltern	10 Jahre nach Produktionsdatum

Thermische Spannungsrisse

Glas kann auch Jahre nach dem Einbau ohne offensichtlichen Grund brechen.

Dieser Thermische Spannungsbruch kann auftreten, wenn durch ungleichmäßige Erhitzung, Abschattung oder Abdeckung, Temperaturunterschiede innerhalb einer Glasscheibe entstehen. Der thermische Spannungsbruch ist kein Verarbeitungsfehler oder Produktmangel sondern eine unvermeidbare materialeigenschaft und unterliegt nicht der Gewährleistung.

Unsere Empfehlung

Bei heutigen Fenstersystemen kann es bei Glasbrüchen zu hohen Kosten kommen.

Diese sind bedingt durch große und schwere Verglasungen, sowie schwer zugängliche Verglasungen, Fenstersysteme deren Glas nicht ausgetauscht werden kann oder Glasbrüche, die nicht der Gewährleistung unterliegen (z. B. thermische Spannungsrisse, Nickelsulfid Einschlüsse bei ESG-Glas).

Daher empfehlen wir ihnen grundsätzlich den Abschluss einer Glasversicherung.

6. KONDENSATION BEI ISOLIERGLAS AUF DER WITTERUNGSSEITE

Unter bestimmten Voraussetzungen kann auch bei Isolierglas an den äußeren Glasoberflächen auf der Raum- oder Witterungsseite Tauwasser auftreten.

Witterungsseitiges Tauwasser:
Bei Isolierglas mit besonders hoher Wärmedämmung, kann sich vorübergehend auf der witterungsseitigen Glasoberfläche Tauwasser bilden, wenn die Außenfeuchtigkeit (relative Luftfeuchte außen) sehr hoch und die Lufttemperatur höher als die Temperatur der Scheibenoberfläche ist. Die äußere Glasoberfläche stellt hier jene relativ kalte Fläche dar, an der sich bei entsprechend hoher Feuchtigkeit Kondensation bilden kann. Dass diese Oberfläche so niedrige Temperaturen hat, liegt gerade an der guten Wärmedämmung (niedriger U-Wert) des Isolierglases. Denn aus dem Rauminneren kann weniger Wärmeenergie durch das Glas nach außen fließen und dadurch wird dessen Außenfläche wenig erwärmt. Ob und wie stark Kondensation auftritt, ist von den jeweiligen Bedingungen abhängig.
So sind zum Beispiel Dachflächenfenster generell anfälliger hierfür, weil sie dem Himmel zugewandt sind.

Raumseitiges Tauwasser:
Die Tauwasserbildung auf der raumseitigen Scheibenoberfläche der Isolierglasscheibe wird durch den U-Wert, die Luftfeuchtigkeit, die Luftströmung und die Innen- und Außentemperatur bestimmt. Das Beschlagen der Scheiben wird bei Behinderung der Luftzirkulation, durch tiefe Laibungen, Vorhänge, Blumentöpfe, Blumenkästen, Jalousetten, Fußbodenheizung, ungünstige Anordnung der Heizkörper o.ä. gefördert.

Fazit:
Kondensation auf den Außenflächen von Isolierglas (ob nun auf der Raum- oder Witterungsseite), ist physikalisch bedingt und eine Folge der jeweiligen atmosphärischen Bedingungen. Wenn sich diese Bedingungen ändern, verschwindet die Erscheinung wieder. Da die Außenflächen naturgemäß immer an Luft, mit ihren wechselnden klimatischen Bedingungen grenzen, ist gelegentlich Kondensation nicht grundsätzlich zu vermeiden.

7. WARTUNG UND PFLEGE

Zur Aufrechterhaltung der Funktion und der Produktbeschaffenheit während der Nutzungsphase und zur Vorbeugung von Personen- und Sachschäden ist eine fachgerechte permanente Wartung und Pflege der Bauprodukte erforderlich.
Wir weisen Sie hiermit darauf hin, dass regelmäßige Wartungsarbeiten durchzuführen sind, insbesondere:

- Beschläge und gängige Bauteile sind zu kontrollieren und evtl. zu ölen oder zu fetten.
- Abdichtungsfugen sind regelmäßig zu kontrollieren.
- Außenanstriche (z.B. Fenster) sind jeweils nach Lack- oder Lasurart und Witterungseinfluss nachzubehandeln.

Diese Arbeiten gehören nicht zum Auftragsumfang.
Unterlassene Wartungsarbeiten können die Lebensdauer und Funktionstüchtigkeit der Bauteile beeinträchtigen, ohne dass hierdurch Mängelansprüche gegen die Firma Gürtler Bauelemente GmbH entstehen.
Sie können sich entscheiden, die Wartungsarbeiten für sämtliche Leistungen an Fachfirmen im Rahmen eines Wartungsvertrages zu vergeben. Somit ist die qualifizierte und fachgerechte Durchführung gewährleistet.
Zusätzlich zu der eigentlichen Instandhaltung muss der Anwender bzw. der Bauherr die bestimmungsgemäße Verwendung der Produkte einhalten, die in der Benutzerinformation/Betriebsanleitung beschrieben ist.

seit 1986
Gürtler Bauelemente
GÜRTLER + FRIES

8. SERVICE- UND WARTUNGSARBEITEN

Die einmalige Einstellung und Nachjustierung Ihrer Elemente wird von uns bis zu 6 Monate nach erfolgter Montage kostenlos durchgeführt.

Servicearbeiten die nach diesem Zeitraum erfolgen sind prinzipiell kostenpflichtig.
Die Vorgehensweise für unsere Servicearbeiten entnehmen Sie bitte **9. Kundendienst und Service.**
Funktionsbeeinträchtigungen oder Verschleiß an Teilen, die im Rahmen der normalen und fachgerechten Nutzung üblicherweise entstehen sind von Gewährleistungsverpflichtungen und Garantiebestimmungen nicht abgedeckt.

Unsere Fenster, -Türen und Sonnenschutzelemente sind qualitativ hochwertige Produkte. Zur nachhaltigen Sicherung der Gebrauchstauglichkeit und Werthaltigkeit ist eine fachgerechte Wartung und Pflege erforderlich. Grundlage hierfür sind die Gebrauchs-, Pflege- und Wartungsanleitungen der jeweiligen Hersteller.
Zusätzlich haben Sie die Möglichkeit über uns einen regelmäßigen Wartungsservice zu buchen.
Details hierzu finden Sie unter dem nachfolgendem **10. Wartungsvertrag.**

9. KUNDENDIENST UND SERVICE

Unser Ziel ist es, alle Kundendienste bereits beim ersten Servicebesuch abzuschließen.
Dies ist je nach Aufwand der Reklamation leider nicht immer möglich.
(z.B. bei Bestellung von Ersatzteilen)
Wir bitten daher um Ihr Verständnis, wenn wir mit Ihnen einen Anschlusstermin vereinbaren müssen.

Um Ihnen schnell helfen zu können bitten wir um Ihre Mithilfe.
Folgende Informationen wären vorab für uns Hilfreich:

- Glascode:
  Dieser befindet sich meist in der rechten unteren Ecke des Glasabstandshalters zwischen den Glasscheiben und hat folgenden Aufbau:
  B3 Identity Nr.: 4285931-11-100***G2-0403X1941-N-T-153340-19-IBE LIGHT. EN1279 24.08.2018 AH:16mm
- QR-Code Informationen siehe Punkt 3 (Im Fensterfalz bei Produkten ab 6. Mai 2019)
- Informationen zum Element (Zimmer, Stockwerk, Flügel)
- Fotos von defekten Teilen, Dichtungen
- Bei Dichtungen wäre ein kleines Stück als Muster vorab per Post sehr hilfreich.
- Ihre Kontaktdaten zur Terminvereinbarung Telefon-Nr. und Email-Adresse

Anschrift per Post:
Firma
Gürtler Bauelemente GmbH
Rudolf-Diesel-Straße 4
86462 Langweid

Elektronisch per Email:
Dateiformat pdf oder jpg
info@guertler-bauelemente.de
Betreff: Serviceanfrage + Ihr Name

Online:
www.guertler-bauelemente.de/serviceanfrage/

Unsere aktuellen Preise für Servicearbeiten teilen wir Ihnen auf Anfrage sehr gerne mit.

seit 1986
Gürtler Bauelemente
GÜRTLER + FRIES

10. WARTUNGSVERTRAG

Hiermit erhalten Sie Informationen zu unserem professionellen Wartungsservice für Ihre Fenster.
Durch diesen verlängern Sie die Lebensdauer Ihrer Fenster, erhalten die Funktionalität und bewahren den Garantieanspruch.

Anbei die wichtigsten Daten zu unserem Wartungsservice:

Wann wird die Wartung durchgeführt?
Die Wartung Ihrer kompletten Fenster erfolgt im 2-Jahres Rhythmus.
Wir weisen Sie automatisch auf eine fällige Grundwartung hin und vereinbaren anschließend einen individuellen Termin.

Was kostet mich diese Dienstleistung pro Facharbeiter?
Unsere aktuellen Preise teilen wir Ihnen auf Anfrage sehr gerne mit.

Welche Arbeitsschritte beinhaltet die Wartung an meinen Fenstern?

- Schließstücke auf Abnützung prüfen
- Genaue Justierung der Fenster- und Fensterflügel
- Anpressdruck der Schließzapfen prüfen und bei Bedarf nachstellen
- Alle beweglichen Beschlagsteile schmieren bzw. ölen
- Lagerteile auf festen Sitz prüfen
- Dichtungen warten
- Oberflächenkontrolle (keine Reinigung)

Wenn Sie mit uns gerne einen Wartungsvertrag abschließen möchten, verwenden Sie bitte das nachfolgende Formular.

Es geht ganz einfach:
Seite abtrennen, ausfüllen und anschließend schicken Sie bitte eine unterschriebene Ausfertigung des nachfolgenden Dokumentes an uns.

Anschrift per Post:
Firma
Gürtler Bauelemente GmbH
Rudolf-Diesel-Straße 4
86462 Langweid

Elektronisch per Email:
Dateiformat pdf oder jpg
info@guertler-bauelemente.de
Betreff: Wartungsvertrag + Ihr Name

Fax:
08230 700 30-29

seit 1986
Gürtler Bauelemente
GÜRTLER + FRIES

Wartungsvertrag
Sichern Sie sich die Freude an Ihren Fenstern

Firma
Gürtler Bauelemente GmbH
Rudolf-Diesel-Straße 4
86462 Langweid

Wartungsvertrag – im 2 Jahres Rythmus

Es gelten die zum Zeitpunkt der Wartung aktuellen Preise.
Diese können gerne vor jedem Termin erfragt werden.

Name

Straße

PLZ/Ort

Tel./Fax./Email

Einbau Monat/Jahr

Produktbezeichnung

Auftragsnummer

Mein Wunschtermin für die erste Wartung Monat/Jahr

Datum, Unterschrift

Gürtler Bauelemente GmbH
Gürtler + Fries
Rudolf-Diesel-Straße 4
86462 Langweid

Tel. 08230 70030.0
Fax 08230 70030-29
info@guertler-bauelemente.de
www.guertler-bauelemente.de

Geschäftsführer
Arthur Gürtler
Jörg Fries

HRB Augsburg 16832
Gürtler Bauelemente GmbH
Steuer-Nr. 102/127/80508
Ust-ID-Nr. DE 199 299 477

11. RICHTIGES LÜFTEN

Damit Sie lange Freude und Spaß an Ihren Fenstern haben, geben wir Ihnen nachfolgend einige Tipps.

„Den ersten Schritt zum „Richtigen Lüften" haben Sie schon gemacht, denn er fängt bei der Abdichtung der Gebäudehülle (Fenster und Türen) an."

Das war einmal...
In älteren Gebäuden muss man sich um eine ausreichende Belüftung der Wohnräume meist keine Gedanken machen. Undichte Fenster und Türen, manchmal auch undichte Baukonstruktionen (Dächer ohne Winddichtung) sorgen für ausreichend Frischluft. Die Luftwechselzahlen (Anzahl der ausgetauschten Raumluftvolumen je Stunde) übersteigen die hygienisch erforderlichen Werte in der Regel um ein Vielfaches. Das bedeutet aber Energieverschwendung, denn die kalte Frischluft muss unter Zufuhr von Heizenergie erwärmt werden.

Ihre neuen hochwertigen Fenster.
Sie weisen eine sehr gute Wärmedämmung und hohe Dichtheit auf. Das vermeidet lästige Zugluft, spart Heizenergie und hält störenden Lärm ab. Das bedingt aber auch bewussteres Lüften.

Lüften
Der richtigen Lüftung kommt entscheidende Bedeutung zu. Sie dient der ständigen Sauerstoffzufuhr für die Atemluft und dem Abtransport von Verunreinigungen, die sich bei ungenügender Lüftung in der Raumluft ansammeln. Darüber hinaus vermeiden Sie mit richtiger Lüftung die Kondensatbildung und damit auch die Gefahr von Schimmelpilzbildung.

Bitte lesen Sie diese die Tipps und Hinweise in der Anlage aufmerksam durch. Eine Missachtung dieser Informationen wird zu einem Ausschluss von Gewährleistungs-, Garantie- und Produkthaftungsansprüchen führen: Mit diesen Hinweisen haben wir unsere Hinweispflicht erfüllt. Für Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Hinweise entstehen übernehmen wir keine Haftung.

11.1 DIE 8 GOLDENEN REGELN ZUM RICHTIGEN LÜFTEN

Regel Nr. 1
Mehrmals am Tag durch weites Öffnen der Fenster kurz und kräftig lüften (Stoßlüftung) .
So werden schon innerhalb von 5 bis 10 Minuten große Luftmengen ausgetauscht. Die Wände im Bereich der Fenster kühlen außerdem nicht aus, der Energieverlust sinkt deutlich, ebenso das Risiko von Schimmelbildung.

Regel Nr. 2
Dauerkippstellung der Fenster vermeiden (Energieverschwendung, Schimmel). Bei Fenstern auf Kipp dauert der Lüftungsvorgangvorgang viel länger.

Regel Nr. 3
Während der Lüftung **die Heizung abdrehen.**

Regel Nr. 4
Schlafzimmer-Lüftung: Im Vergleich zu anderen Räumen weisen Schlafzimmer die höchste relative Luftfeuchtigkeit auf. Lassen Sie die Innentüren von Schlafräumen offen. Dann ist der Luftwechsel wesentlich größer, vor allem bei zusätzlich geöffneten Fenstern in der Wohnung. Früh am Morgen ist bei vollständig geöffnetem Fenster eine Lüftzeit von ca. 30 Minuten erforderlich. Kann die Lüftung erst am Abend erfolgen, verdoppelt sich die Lüftzeit.

Regel Nr. 5
Feuchtigkeit dort abführen, wo sie entsteht (Bad, Küche, ...). Um hohe Luftfeuchtigkeit nach dem Duschen oder Kochen zu entfernen, sollten die **Türen von Bad und Küche geschlossen** bleiben, damit die Feuchtigkeit nicht in andere Räume gelangt.

Regel Nr. 6
Fenster zu bei heißen Sommertagen. Nachts oder am frühen Morgen, wenn die Luft abgekühlt ist, sollte das Fenster geöffnet werden.

Regel Nr. 7
Warme (feuchte) Luft nicht in kalte bzw. ungeheizte Räume leiten.
Sorgen Sie während der Heizperiode im Keller für regelmäßigen Luftaustausch. Die mit Feuchtigkeit gesättigte warme Luft der oberen Stockwerke, die an den kalten Kellerwänden und -böden kondensiert, muss gewechselt werden. Steht dagegen im Sommer das Kellerfenster regelmäßig offen, dringt warme, feuchte Außenluft ein und schlägt sich an den kälteren Kellerwänden nieder. Dann beginnt es, muffig zu riechen, Schimmel kann sich bilden. Im Sommer wird der Keller also am besten frühmorgens gelüftet.

Regel Nr. 8
Versorgung mit Frischluft, wenn z.B. ein offener Kamin oder Kachelofen betrieben wird. Hier ist stets für eine ausreichende Luftzufuhr zu sorgen. Fragen Sie dazu Ihren Schornsteinfeger.

Quelle: http://www.energiewelt.de/web/cms/de/1281084/energieberatung/lueftungs-und-klimaanlagen/lueftungstipps/

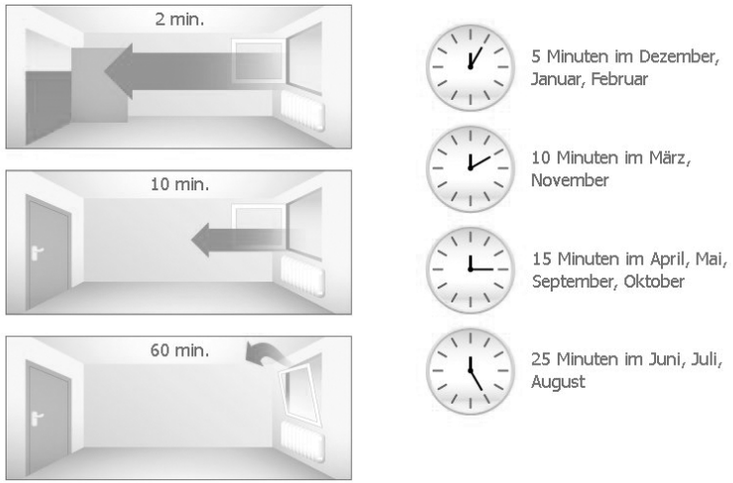
11.2 LÜFTUNGSZEITEN

1. Morgens alle Räume (ja nach Witterung) lüften.

2. Während des Tages noch drei- bis viermal (je nach Feuchtigkeitsanfall) lüften. Bitte beachten: Bei Nebel / Dauerregen u. ä. kann unter Umständen die Feuchtigkeit im Wohnraum erhöht werden!

3. Empfohlene Lüftungszeiten im Laufe eines Jahres.

Diese Grafik gibt Ihnen die empfohlenen Lüftungszeiten im Laufe eines Jahres an. Die Zeitangaben hängen davon ab, wie hoch die Luftfeuchtigkeit in der Außenluft ist. Je kälter es draußen ist, desto weniger feucht ist die Außenluft, desto kürzer dauert der Luftaustausch.



Quelle: www.energiewelt.de/web/cms/de/1281084/energieberatung/lueftungs-und-klimaanlagen/lueftungstipps/

11.3 LÜFTUNGSANLAGEN – EINE SINNVOLLE ALTERNATIVE ZUR KLASSISCHEN FENSTERLÜFTUNG

Bei gut gedämmten Neubauten und energetisch sanierten Altbauten sehr sinnvoll.

Zu- und Abluft-Lüftungsanlage

Bei gut gedämmten Neubauten und energetisch sanierten Altbauten, lassen sich hier die Punkte zum gesunden Wohnen weitgehend umsetzen. Denn diese setzt auf eine kontrollierte, mechanische Lüftung, die vollautomatisch die schlechte Luft ablüftet und zugleich ausreichend frische Luft in die Räume schleust. Das Fenster bleibt dabei zu und die Energie damit im Haus.

Voraussetzung

Durchführung der Maßnahme durch Fachunternehmen.
Das richtige und konsequente Verhalten in Umgang und Bedienung einer solchen Anlage.

Weitere Vorteile:

1. Auch bei einer Abwesenheit der Bewohner oder unter ungünstigen Wetterverhältnissen sorgen Lüftungsanlagen für die notwendige Mindestlüftung. Dadurch wird die Restfeuchte des morgendlichen Duschens sicher abgeführt, ohne das Einbruchrisiko durch geöffnete Fenster zu erhöhen.

2. Wichtig ist neben einer guten Planung die fachgerechte Ausführung und regelmäßige Wartung der Anlagen.

3. Eine gute Regelung passt die Ventilatorleistung an die wechselnden Lüftungsanforderungen an, ein geringer Stromverbrauch sorgt für einen energiesparenden Betrieb und geräuscharme Ventilatoren sichern die gewünschte Wohnbehaglichkeit.

11.4 HINWEIS AUF DIN 1946-6 LÜFTUNGSKONZEPT:

Wichtig: Bei Neubauten und bei Sanierungen (Austausch von mehr als ein Drittel von Fenster/Türen je Wohneinheit) ist gesetzlich ein Lüftungskonzept notwendig.

Das Lüftungskonzept ist durch Fachunternehmen zu erstellen.

Unterstützung durch Programme der KFW-Förderung
Diese Maßnahmen werden gefördert und bezuschusst:

- Einbau der Lüftungsanlage
- Wand- und Durchbrucharbeiten
- Lüftungsdurchlässe
- Maßnahmen für Außenluft- und Fortluftelement
- Elektroanschlüsse
- Verkleidungen
- Notwendige Putz- und Malerarbeiten (ggf. anteilig)
- Luftdichtheitsmessung

Eine Missachtung dieser Informationen wird zu einem Ausschluss von Gewährleistungs-, Garantie- und Produkthaftungsansprüchen führen:
Mit diesen Hinweisen haben wir unsere Hinweispflicht erfüllt.
Für Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Hinweise entstehen übernehmen wir keine Haftung.

12. REINIGUNG UND PFLEGE

Unsere Produkte sind wartungsarm, leicht zu reinigen und zu pflegen. Eine regelmäßige Durchführung von Instandhaltungsmaßnahmen ist werterhaltend und verlängert die Lebensdauer von Fenstern, Türen, Rollläden und Raffstoren.

Wenn Sie die aufgeführten Reinigungs-, Pflege- und Wartungshinweise der Hersteller beachten, werden Sie mit Ihren Produkten immer Freude haben. Zur Erhaltung einer einwandfreien Oberfläche, leichtgängiger Beschläge und gut schließenden Dichtungen beachten Sie die Pflege-Tipps der Hersteller.

Allgemein
Verwenden Sie für die Reinigung keine Mittel mit unbekannter Zusammensetzung.
Sollten Sie sich über die Wirkung des Reinigers unklar sein, dann probieren Sie es am besten mit einer Testreinigung an einer optisch unbedenklichen, verdeckt liegenden Stelle des Bauteiles.

Bitte beachten Sie, dass Reinigungsmittel, die ohne besonderen Aufwand zu überraschenden Erfolgen führen, oftmals eine Langzeitschädigung bewirken können. Außen liegende Bauteile sind nicht nur der Witterung, sondern auch verstärkter Beanspruchung durch Rauch, Industrieabgase und aggressiven Flugstaub ausgesetzt. Ablagerungen dieser Stoffe können in Verbindung mit Regen- und Tauwasser die
Oberflächen beeinträchtigen und das dekorative Aussehen verändern.

Wir empfehlen eine regelmäßige, vom Verschmutzungsgrad abhängige Reinigung der außen liegenden Teile, um ein mögliches Festsetzen von Ablagerungen zu vermeiden. Je früher Verschmutzungen von der Oberfläche entfernt werden, desto einfacher ist deren Reinigung.

Internorm Pflegeprodukte

Wir empfehlen Ihnen die Internorm-Pflegeprodukte.
Diese erhalten Sie im Internorm Online-Shop für Pflegeprodukte unter https://www.internorm.com/de-de/service/pflege-wartung/

Dauerhaft schöne Fenster und Türen

Internorm-Produkte sind grundsätzlich wartungsarm und leicht zu reinigen. Dennoch sollen Sie Ihre Fenster und Türen regelmäßig pflegen. Ihre Produkte bleiben dadurch nicht nur dauerhaft schön, Sie erhöhen auch die Lebensdauer.

Wir empfehlen Ihnen die **Internorm-Pflegeprodukte** für

- Kunststoff-Oberflächen
- Aluminium-Oberflächen
- Beschläge
- Dichtungen

Diese erhalten Sie gemeinsam mit einer Infobroschüre bei Ihrem Internorm [1st] window partner oder im Internorm Online-Shop für Pflegeprodukte.

seit 1986
Gürtler Bauelemente
GÜRTLER + FRIES

13. CE KENNZEICHNUNG INTERNORM (AB 1. JULI 2013)

Die Internorm Produkte entsprechen den geltenden Anforderungen der Europäischen Bauprodukte Verordnung, und erhalten deshalb eine CE Kennzeichnung.

Die **CE-Aufkleber** werden dauerhaft im Rahmenfalz Ihrer Elemente vom Hersteller angebracht.

CE
Internorm
Ganglgutstraße 131
A-4050 Traun
www.internorm.com

Zusätzlich erhalten Sie von uns die detaillierte **Leistungserklärung** für Ihr Produkt. Die Erklärung wird Ihnen mit der Bauabnahme von unseren Monteuren übergeben.

Leistungserklärung

Identifikationsnummer	1698663
Verwendungszweck	Fenster- und Türsysteme zur Verwendung im Wohnungs- und Nichtwohnungsbau ohne Anforderungen an den Feuerschutz und/oder der Rauchdichtigkeit.
Harmonisierte Norm	EN 14351-1:2006+A1:2010
Notifizierte Stellen	ift Rosenheim GmbH Notified Body Nr.: 0757 TU Graz Notified Body Nr.: 2064 PfB GmbH & Co Notified Body Nr.: 1644
Hersteller	Internorm Ganglgutstraße 131 A-4050 Traun/Österreich
Bevollmächtigter	./.

Erklärte Leistung Fenster/Fenstertüren

System zur Feststellung der Leistungseigenschaften: 3

AB-Position	Produktbp	Luftdurchlässigkeit	Schlagregendichtheit	Widerstandsfähigkeit gegen Windlast	Wärmedurchgangskoeffizient [W/m²K]	Strahlungseigenschaften - Gesamtenergiedurchlassgrad	Strahlungseigenschaften - Lichttransmissionsgrad	Schallschutz [dB]	Tragfähigkeit von Sicherheitsvorrichtungen	Gefährliche Substanzen
1 Spitzboden	KF410	4	E900	C2/B3	0.79	0.62	0.73	34	Y	-
2 Bad	KF410	4	E750	C1/A2	0.79	0.62	0.73	34	Y	-
3 OG	KF410	4	E750	C1/A2	0.79	0.62	0.73	33	Y	-
4 OG	KF410	4	E750	C1/A2	0.79	0.62	0.73	33	Y	-
5 OG Bad	KF410	4	E750	C1/A2	0.79	0.62	0.73	34	Y	-
6 OG Schlafz.	KF410	4	E750	C1/A2	0.79	0.62	0.73	32	Y	-
7 OG Schlafz.	KF410	4	E750	C1/A2	0.79	0.62	0.73	32	Y	-
8 EG WC	KF410	4	E900	C2/B3	0.79	0.62	0.73	34	Y	-
9 EG Küche	KF410	4	E900	C2/B3	0.79	0.62	0.73	34	Y	-
10 EG Küche	KF410	4	E900	C2/B3	0.79	0.62	0.73	34	Y	-
11 EG	KF410	4	E900	C2/B3	0.79	0.62	0.73	34		-
12 EG	KF410	4	E750	C1/A2	0.79	0.62	0.73	32	Y	-
13 EG	KF410	4	E750	C1/A2	0.79	0.62	0.73	32	Y	-

14. BEDIENUNGS- & WARTUNGS-ANLEITUNG
- ROLLLADEN -

Bedienungs- und Wartungsanleitung

Bitte lesen Sie diese Anleitung vor der ersten Bedienung aufmerksam durch und beachten Sie vor allem die Sicherheitshinweise. Schäden, die durch Nichtbeachtung der Bedienungs- und Wartungsanleitung entstehen, unterliegen nicht der Gewährleistung. Bewahren Sie diese Anleitung bis zur Entsorgung gut auf bzw. geben Sie diese beim Verkauf mit, die Anleitung enthält auch Hinweise zur Wartung und Instandsetzung.

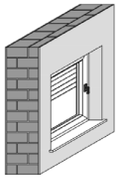
Dieser Rollladen wurde Ihnen von Fachleuten des Rollladen- und Sonnenschutztechnik-Handwerks geliefert und eingebaut. Reparaturen und Demontage dürfen nur durch dafür ausgebildetes Fachpersonal erfolgen. Nehmen Sie selbst keine Veränderungen am Produkt vor. Eine sichere Handhabung ist dann nicht mehr gewährleistet.

Dargestellte Abbildungen sind exemplarisch. Die Anleitung ist auch für andere Arten von Rollläden gültig.

Revision

Die Revisionsöffnung muss nach dem Einbau frei zugänglich bleiben. Der Deckel darf nicht eingeputzt oder übertapeziert werden. Lassen Sie Reparaturen durch Ihren Fachbetrieb ausführen.

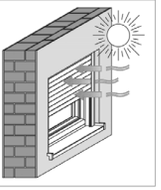
Bei raumseitig geschlossenen Kästen (RG) darf die Führungsschiene nicht überputzt werden und muss jederzeit demontierbar bleiben.



Hitze

Bei Verwendung von Rollläden als Sonnenschutz empfehlen wir Ihnen, diese nicht vollständig zu schließen, so dass eine Hinterlüftung gewährleistet ist.

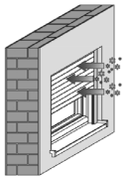
Bei Kunststoffrollläden wird außerdem die Gefahr von Verformungen verringert.



Kälte

Bei Frost kann der Rollladen anfrieren. Vermeiden Sie eine gewaltsame Betätigung und verzichten Sie bei festgefrorenem Rollladen auf ein Öffnen oder Schließen.

HINWEIS
Nach dem Abtauen ist eine Bedienung wieder möglich.

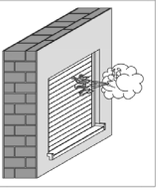


Wind

Schließen Sie bei stärkerem Wind Ihre Fenster. Es sollte kein Durchzug entstehen. Der Rollladen sollte bei Wind entweder komplett geöffnet oder geschlossen sein.

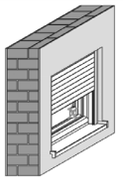
HINWEIS
Geschlossene Rollläden können bei geöffnetem Fenster nicht jeder Windlast widerstehen.

ACHTUNG
Die angegebene Windwiderstandsklasse ist nur bei geschlossenem Fenster zu gewährleisten.



Nicht bestimmungsgemäße Verwendung

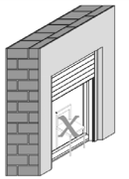
Produkt nicht mit zusätzlichen Gewichten belasten.



Verfahrbereich des Rollladens

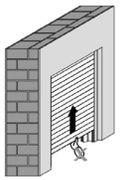
Das Abfahren des Rollladens darf nicht behindert werden.

HINWEIS
Achten Sie darauf, dass keine Hindernisse den Laufbereich des Rollladens versperren.



Falschbedienung

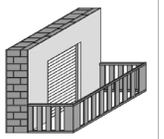
Schieben Sie den Rollladen nie hoch, dies könnte Funktionsstörungen hervorrufen.



Automatische Rollladen vor Balkon- und Terassentüren

Ist vor dem einzigen Zugang zu Ihrem Balkon oder Ihrer Terrasse ein Rollladen montiert, der an eine Automatik angeschlossen ist, so können Sie sich aussperren.

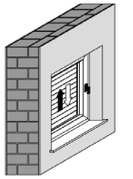
HINWEIS
Schalten Sie bei der Benutzung des Balkons bzw. der Terrasse die Automatik ab. Sie verhindern damit ein Aussperren.



Bedienung mit Gurt

Beim Öffnen den Aufzugsgurt im letzten Drittel langsam betätigen. Rollladen soll nicht gewaltsam oben anschlagen.
Beim Schließen den Aufzugsgurt im letzten Drittel langsam betätigen. Den Aufzugsgurt nie loslassen.

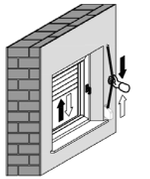
HINWEIS
Nach dem Abtauen ist eine Bedienung wieder möglich.



Aufzugsgurt immer gleichmäßig und senkrecht nach unten bzw. aus dem Wicklergehäuse ziehen.

HINWEIS
Die seitliche Ablenkung des Aufzugsgurtes führt zu übermäßigem Verschleiß. Der Gurt kann sich dadurch verziehen. Dies kann Funktionsstörungen hervorrufen.

ACHTUNG
Aufzugsgurt wird automatisch im Gurtwickler aufgewickelt. Aufzugsgurt nach oben nachgeben, nie loslassen.

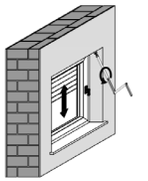


Bedienung mit Kurbel

Vor dem vollständigen Öffnen die Drehbewegung der Kurbel verlangsamen. Der Rollladen soll nicht gewaltsam oben anschlagen. Vor dem vollständigen Schließen die Drehbewegung der Kurbel verlangsamen. Sobald Sie einen Widerstand spüren, nicht mehr weiter drehen.

HINWEIS
Vermeiden Sie eine zu große Ablenkung der Kurbelstange. Dies führt zu Schwergängigkeit und übermäßigem Verschleiß.

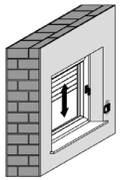
ACHTUNG
Kurbel bei vollständig geöffnetem Rollladen nicht gewaltsam weiterdrehen. Kurbel bei vollständig geschlossenem Rollladen nicht weiter in Abwärtsrichtung drehen, sobald Sie einen Widerstand spüren.



Betätigung mit Dreh- und Kippschalter

Durch Drücken und Halten der entsprechenden Taste (AUF / AB) bzw. durch Drehen und Halten des Schaltknebels (LINKS / RECHTS) bewegt sich der Rollladen in die gewählte Richtung.

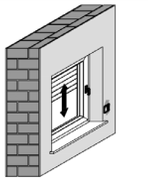
HINWEIS
Durch Loslassen der Taste bzw. des Schaltknebels stoppt der Rollladen.



Betätigung mit Rastschalter

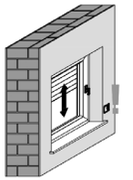
Durch Drücken der entsprechenden Taste (AUF / AB) bzw. durch Drehen des Schaltknebels (LINKS / RECHTS) bewegt sich der Rollladen in die gewählte Richtung.

HINWEIS
Durch Drücken der Stop-Taste oder der Taste für die Gegenrichtung (je nach Schalterausführung) bzw. durch Zurückdrehen des Schaltknebels stoppt der Rollladen.



Zugängigkeit der Bedienelemente

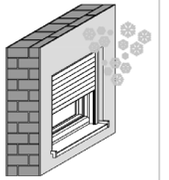
Lassen Sie Kinder nicht mit den Bedienelementen wie z. B. Funkhandsender oder Schalter des Rollladens spielen. Funkhandsender sind von Kindern fernzuhalten.



Winter

Bei automatischen Steuerungen die Automatik abschalten, wenn ein Anfrieren droht.

AUSNAHME
Rollladenantriebe, die mit einem Überlastungsschutz bzw. einer Hinderniserkennung ausgestattet sind.



Wartung

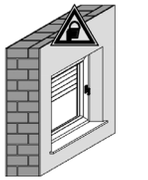
Untersuchen Sie den Rollladen und die Bedienelemente regelmäßig auf Anzeichen von Verschleiß und Beschädigung und das Produkt auf Standfestigkeit. Inspektion oder Wartung von elektrischen Teilen muss von Fachbetrieben durchgeführt werden. Nur Original-Ersatzteile verwenden.

ACHTUNG
Rollladen nicht benutzen, wenn eine Reparatur erforderlich ist.

Pflege

Um eine lange Lebensdauer zu gewährleisten, empfehlen wir Ihnen, die Oberfläche des Rollladens regelmäßig zu reinigen.

HINWEIS
Entfernen Sie Schmutz oder Gegenstände in den Führungsschienen. Zur Reinigung der Oberflächen verwenden Sie geeignete Reiniger.



15. BEDIENUNGS- & WARTUNGS-ANLEITUNG - RAFFSTORE -

RAFFSTORE
BEDIENUNGS- UND WARTUNGSANLEITUNG FÜR DEN BENUTZER

Bitte **lesen** Sie diese **Anleitung vor der ersten Bedienung aufmerksam durch** und **beachten** Sie vor allem die **Sicherheitshinweise**. Schäden, die durch **Nichtbeachtung** der Bedienungs- und Wartungsanleitung entstehen, unterliegen **nicht** der **Gewährleistung**. **Bewahren** Sie diese Anleitung bis zur Entsorgung Ihres Raffstores gut **auf** bzw. geben Sie diese **beim Verkauf mit**, die Anleitung enthält auch **Hinweise** zur **Wartung**, **Pflege** und **Instandsetzung**.

Dieser Raffstore wurde Ihnen von **Fachleuten** des Rollladen- und Sonnenschutztechnik-Handwerks **geliefert** und **eingebaut**. **Reparaturen** und **Demontage** dürfen nur durch dafür **ausgebildetes Fachpersonal** erfolgen. Nehmen Sie **selbst keine Veränderungen** am Produkt vor. Eine **sichere Handhabung** ist dann **nicht mehr gewährleistet**.

Symbol	Einsatz/ Erläuterung
⚠	**VORSICHT:** kennzeichnet eine möglicherweise bevorstehende Gefahr, die zu leichter Verletzung oder zu Sachschäden führen kann, wenn sie nicht vermieden wird.

Sicherheitshinweise für manuell und elektrisch betriebene Raffstoren

Bestimmungsgemäße Nutzung:

Der von Ihnen erworbene Raffstore ist ein ein-/ausfahrbarer Abschluss der vor einem Fenster oder einer Tür als Sonnenschutz, Sichtschutz und Blendschutz genutzt wird. Der Raffstore eignet sich nicht als Hebe- oder Zugelement für andere Zwecke. Ein herabgelassener Raffstore ist kein Schutz vor dem Sturz aus dem Fenster!
Bei Auftreten von Wind muss der Raffstore hochgefahren werden, dies gilt auch für Raffstoren mit elektrischer Steuerung. Die empfohlenen Windgrenzwerte für außenliegende Raffstoren liegen bei 12 - 15 m/s.

Beschreibung Raffstore:

Die Raffstoren werden in die Leibung eingebaut. Die Lichtsituation durch einfallendes Sonnenlicht kann durch Einfahren (Heben) oder Ausfahren (Senken) des Behanges sowie durch die Verstellung der Lamellen bei ausgefahrenem Behang beeinflusst werden. Die Bedienung erfolgt manuell über Kurbelantrieb oder elektrisch über Motorantrieb.

Bedienung des Raffstores:

⚠ Bei Betätigung des Raffstores im Winter muss zwingend darauf geachtet werden, dass die Anlage nicht vereist ist. Sollte eine Eisfreiheit nicht gewährleistet werden können, darf der Raffstore auf keinen Fall bedient werden. Ist die Anlage vereist, darf diese nicht betätigt werden. Eine Bedienung ist erst bei Eisfreiheit erlaubt.

⚠ Bei Sonneneinstrahlung sollte der Behang immer bis zur Endposition ausgefahren werden. Somit kann ein großer Temperaturunterschiede innerhalb der Glasflächen vermieden werden. Durch die Schattenbildung kann die Gefahr von Glasbruch herabgesetzt werden.

⚠ Bitte achten Sie vor Betätigung des Raffstores darauf, dass sich im Fahrbereich des Raffstores keine Personen oder Gegenstände befinden. Wenn der Raffstore beim Herablassen auf einen Widerstand trifft (z.B. Blumenstock) wird der Behang beschädigt oder das Aufzugsband wird schief gewickelt. Wird der Behang beim Einfahren behindert, können die Bänder reißen oder der Antrieb zerstört werden! Der Aufzugsmechanismus besteht zum Teil aus textilen Materialien, die Herstelltoleranz oder Toleranz im Gebrauch aufweisen können. Dadurch kann es zu einer leichten Schrägstellung des Behanges kommen.

Durch die konkave Form der Lamellen kann es eventuell zu einer unregelmäßigen Stapelung des Behanges kommen. Auch die textilen Schlaufenbänder oder Stegleitern können zwischen den Lamellen zu liegen kommen. Die Endleiste ist zwar waagrecht, doch es macht den Anschein als würde das Lamellenpaket schräg laufen. Wenn der Behang komplett eingefahren wird, ist dies nicht mehr sichtbar, da der Behang im Kasten verschwindet. Die Funktionstüchtigkeit des Raffstores wird dadurch nicht beeinträchtigt.

Bedienung durch Kurbelantrieb

⚠ Kurbelantrieb: Über eine Aluminium-Knickkurbel, die über ein Gelenklager mit dem Kegelradgetriebe verbunden ist, wird der Behang bedient.

Bei Kurbelantrieb darf die Kurbel lediglich in die vorgesehene Richtung geknickt werden. Den Raffstore nie gewaltvoll bewegen.
Bei Erreichung des Endanschlags (Widerstand) dürfen Sie die Kurbel nicht weiterdrehen.
Ansonsten können Sie den Raffstore beschädigen.

Zum Ausfahren (Senken) des Behanges drehen Sie die Kurbel gegen den Uhrzeigersinn. Zum Einfahren (Heben) drehen Sie die Kurbel im Uhrzeigersinn. Möchten Sie die Lamellen wenden, drehen Sie entweder im oder gegen den Uhrzeigersinn, die Lamellen öffnen oder schließen sich.

Nach Gebrauch die Kurbelstange in den Kurbelhalter drücken.

Bedienung durch Elektroantrieb

Elektroantrieb: Ein wartungsfreier Motor übernimmt nach Betätigung eines Tast-Schalters, Tast-Rast-Schalters oder über eine Steuerung das Einfahren (Heben), Ausfahren (Senken) und Verstellen der Lamellen.
Bei Raffstoren mit Elektroantrieb sind Automatiksteuerungsgeräte sehr empfehlenswert, so haben Sie einen erhöhten Schutz und Komfort (z.B. Wind- oder Sonnenwächter)
Durch mehrmaliges Auf- und Abfahren kann sich der Thermoschutzschalter einschalten und ein weiteres Betätigen Ihres Raffstores ist aus Sicherheitsgründen nicht mehr möglich. Warten Sie einige Minuten, bis sich die Anlage abkühlt, und der Schalter den Betrieb wieder freigibt.

Pflege

Bitte reinigen Sie Ihren Raffstore nur wenn dieser ganz ausgefahren ist. Halten Sie sich nie an den Lamellen oder Führungsseilen an, sondern benutzen Sie sichere Aufstiegshilfen (z.B. Leiter)

Beachten Sie nachfolgende Hinweise für die Reinigung:

- Ziehen Sie niemals an den Führungsseilen.
- Drücken Sie nie zu fest auf die Lamellen, sonst könnten Sie diese knicken.
- Schalten Sie die Anlage/Automatik aus.
- Verwenden Sie nie einen Hochdruckreiniger. Es besteht die Gefahr, dass die Oberfläche der Lamellen durch den Druck und die Hitze angegriffen wird.
- Entfernen Sie den Staub mit einer weichen Bürste.
- Verwenden Sie nur handelsübliche, schwache Haushaltsreiniger und spülen Sie die Rückstände mit klarem Wasser ab.
- Verwenden Sie keine Scheuermittel, Scheuerschwämme oder Lösungsmittel (wie z.B. Alkohol, Benzin)

Wartung

Überprüfen Sie **regelmäßig** die Bedienteile auf **sichtbaren Verschleiß** und **Beschädigung** und das Produkt auf **Standfestigkeit**.

Lassen Sie Bedienorgane bzw. Beschädigung **rechtzeitig** durch einen **Fachmann erneuern**.

Nur Original-Ersatzteile verwenden.
Benutzen Sie nicht Ihren Raffstore, wenn eine **Reparatur erforderlich ist** und lassen Sie **Reparaturen ausschließlich von einem Fachmann** durchführen.

16. WARNHINWEIS ZUM SCHUTZ VON HOLZ-ALUMINIUM-PRODUKTEN VOR BAUFEUCHTE

Eine Missachtung dieser Informationen wird zu einem Ausschluss von Gewährleistungs-, Garantie- und Produkthaftungsansprüchen führen:

Der natürliche Werkstoff Holz hat immer das Bestreben, sich seiner Umgebungsfeuchtigkeit anzupassen. Dieser Vorgang ist während der gesamten Lebensdauer vom lebenden Baum bis zum verarbeitenden Holzbauteil gleich.

Schützen Sie Ihre Fenster speziell während der Bauphase vor hoher Baufeuchtigkeit. Speziell bei Winterbaustellen, sowie bei extremen Situationen wie z.B. in der Bauphase durch Verputzarbeiten oder Estricharbeiten, aber auch in Räumen mit hoher Luftfeuchtigkeit wie Badezimmer, Wintergarten oder Küche nimmt das Holz daher Feuchtigkeit auf.

Bei zu hoher Luftfeuchtigkeit über einen längeren Zeitraum können durch das Aufquellen der Holzprofile schwere Schäden an den Eckverbindungen und an der Oberfläche entstehen oder auch zu einem dauerhaft defekten Fenster führen.

Sorgen Sie für ausreichende Lüftung während der Bauphase.
Die Luftfeuchtigkeit sollte ca. 50-55% (Bemessungsgrundlage bei 20°C Raumtemperatur) nicht dauerhaft übersteigen!

Lüften Sie während der Bauphase mind. zweimal täglich.
Sollte sich an den Fensterscheiben innen Tauwasser bilden, trocknen Sie diese auch mind. zweimal täglich mit einem trockenen Tuch ab.

Der verantwortliche Handwerker für die Verputz- oder Estricharbeiten wird Ihnen nach den Arbeiten raten, nicht zu lüften. Dies kann zu großem Schaden an Ihren Holz/Alu-Fenstern führen.
Wir raten davon dringend ab.

Mit diesen Warnhinweisen haben wir unsere Hinweispflicht erfüllt.
Für Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Hinweise entstehen übernehmen wir keine Haftung.

17. WARNHINWEIS SCHUTZFOLIE

Eine Missachtung dieser Informationen wird zu einem Ausschluss von Gewährleistungs-, Garantie- und Produkthaftungsansprüchen führen:
Die zum Schutz der veredelten Oberfläche der Fensterrahmen und Fensterbänke aufgeklebte Schutzfolie ist begrenzt UV-beständig. Sonneneinstrahlung ist zu vermeiden. Die Folie ist spätestens drei Monate nach der Montage zu entfernen! (Folie recycelbar)
Mit diesen Warnhinweisen haben wir unsere Hinweispflicht erfüllt.
Für Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Hinweise entstehen übernehmen wir keine Haftung.

18. WARNHINWEIS ABSTURZSICHERUNGEN BEI FENSTER- UND TÜRELEMENTEN

(Z.B. FENSTERTÜRELEMENTE IM OBERGESCHOSS)

Eine Missachtung dieser Informationen wird zu einem Ausschluss von Gewährleistungs-, Garantie- und Produkthaftungsansprüchen führen:
Bitte beachten Sie das bei bestimmten Brüstungshöhen bzw. Umwährungshöhen gem. BauO Absturzsicherungen nach DIN4108 an Fenster- und Türelementen zwingend erforderlich sind.
Diese Richtlinien sind von uns nicht geprüft. Die Verantwortung obliegt dem Auftraggeber.
Mit diesen Warnhinweisen haben wir unsere Hinweispflicht erfüllt.
Für Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Hinweise entstehen übernehmen wir keine Haftung.

19. WARNHINWEIS ABDICHTUNG

Eine Missachtung dieser Informationen wird zu einem Ausschluss von Gewährleistungs-, Garantie- und Produkthaftungsansprüchen führen:
Bei bodentiefen und bodennahen Elementen (z.B. Kellerfenster, bodennahe Fenster an Hanghäusern) ist im unteren Bereich eine wasserdichte Abdichtung zwingend notwendig. Dies gilt ebenso für Fenster ohne äußere Fensterbank. Dieser Anschluss muss bauseitig ausgeführt werden.
Mit diesen Warnhinweisen haben wir unsere Hinweispflicht erfüllt.
Für Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Hinweise entstehen übernehmen wir keine Haftung.

seit 1986
Gürtler Bauelemente
GÜRTLER + FRIES

20. WARNHINWEIS REINIGUNGSMITTEL

Eine Missachtung dieser Informationen wird zu einem Ausschluss von Gewährleistungs-, Garantie- und Produkthaftungsansprüchen führen:
Die Reinigung darf grundsätzlich nicht mit Mikrofaserhandtücher erfolgen, da durch die eingearbeiteten feinsten Metalle die Dichtungen und die Glasflächen beschädigt werden können.
Mit diesen Warnhinweisen haben wir unsere Hinweispflicht erfüllt.
Für Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Hinweise entstehen übernehmen wir keine Haftung.

21. EMPFEHLEN SIE UNS WEITER!

Sehr geehrte Kunden,

es ist der Traum vom Wohnen, den wir gemeinsam mit Ihnen ein Stück weit realisieren durften.
Vielen Dank für Ihr Vertrauen. Es war uns eine Freude.
Wenn es Ihnen mit uns genauso erging, geben Sie diese Erfahrung doch einfach an Freunde, Nachbarn und Bekannte, die eine Baumaßnahme planen, weiter. Damit auch diese Menschen von uns als zuverlässigem Partner profitieren können.
Und Ihr Engagement lassen wir uns so einiges kosten!

Das Beste. Für Sie und Ihre Freunde.

Empfehlen Sie uns weiter!

Sie kennen jemanden, der erfolgreich bauen, renovieren oder sanieren möchte? Wir beraten diese(n) Interessenten kompetent und zeigen individuelle Lösungsansätze auf. Kommt es zum Auftrag, haben auch Sie etwas davon!

Interessante Prämien, abhängig vom Auftragswert, warten auf Sie!

Mehr über unser Empfehlungssystem und Prämienkategorien erfahren Sie unter **www.guertler-bauelemente.de** im Bereich **News** unter dem Punkt **"Kunden werben Kunden"**.

seit 1986
Gürtler Bauelemente
GÜRTLER + FRIES

1st window partner Gold Level
Internorm

Wir wünschen
Ihnen viel Freude!

Mit uns als zuverlässigen Internorm (1st) window partner Gold Level haben Sie eine gute Wahl getroffen.

Nochmals vielen Dank für Ihr Vertrauen. Wenn Sie noch Fragen haben, die in dieser Fibel nicht beantwortet wurden, wenden Sie sich bitte an uns:

Tel. 08230 700 30-0
Fax 08230 700 30-29
info@guertler-bauelemente.de

1st window partner Gold Level Internorm

seit 1986
Gürtler Bauelemente
GÜRTLER + FRIES

Rudolf-Diesel-Str. 4
86462 Langweid

Tel. 08230 70030-0
Fax 08230 70030-29

info@guertler-bauelemente.de
www.guertler-bauelemente.de